

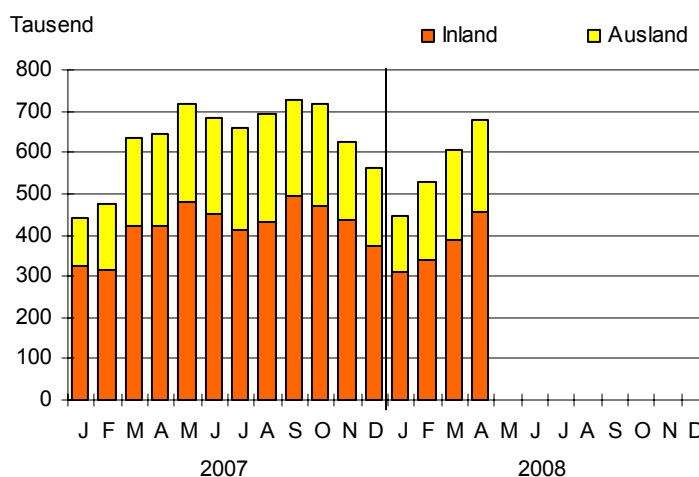
Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 04/08

Fremdenverkehr und Beherbergungskapazität im **Land Berlin** **April 2008**

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot

**Gäste in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2007
nach Herkunft**



Statistischer Bericht
G IV 1 / G IV 2 - m 04/08
Herausgegeben im **Juli 2008**

Preis
pdf-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind
Vervielfältigung und unentgeltliche
Verbreitung, auch auszugsweise, mit
Quellenangabe gestattet. Die Verbrei-
tung, auch auszugsweise, über elek-
tronische Systeme/Datenträger bedarf
der vorherigen Zustimmung. Alle
übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in
der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Gäste in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2007 nach Herkunft.....	1
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2006 nach Herkunft.....	11
Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2006	11
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Betriebsart und Herkunft.....	6
2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2008 nach Betriebsart	6
3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Bezirken	7
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Herkunftsländern	8
5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen	10

Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	5

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der monatlichen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Tourismus in der Bundesrepublik Deutschland zu liefern. Sie ist eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Länder und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Erhebungsmerkmale der vorliegenden monatlichen Statistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit neun und mehr Gästebetten und Campingplätze, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1 und 55.2 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, zugehören. Die Beherbergungsstatistik bezieht jedoch auch Beherbergungsbetriebe ein, die vorwiegend der Rekonvaleszenz, der Regeneration und der Rehabilitation gewidmet sind (Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, Wirtschaftsunterklasse 85.11.3).

Methodische Hinweise

Mit der nunmehr gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 sind die Boardinghouses den übrigen Beherbergungsbetrieben zugeordnet, statt bisher den Hotels garnis. Ab dem 01.06.2005 wird die Zahl der Gästezimmer einmal jährlich mit dem Stand zum 31. Juli erhoben.

Die ab Berichtsmonat Januar 2004 veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich sowohl auf Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten als auch auf Campingplätze für Tourismus-camping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet. Vergleiche mit früher ausgewiesenen Daten sind nur noch eingeschränkt möglich.

Regionalisierte Ergebnisse nach Bezirken sind in Tabelle 3 ausgewiesen.

Im Dezemberheft befinden sich zusätzliche Tabellen und Grafiken zum abgelaufenen Jahr.

Weitere Hinweise zur Statistik im Qualitätsbericht, der zum Download im Internet unter www.destatis.de bereitsteht.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beherbergung im Reiseverkehr“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter www.destatis.de/shop bezogen werden.

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1-6, S. 41.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik: Tourismusrekord für Berlin im Jahr 2000; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 9, S. 394.
- Langer, A.: Das Tourismusjahr 2001: Ergebnisse der Berliner Beherbergungsstatistik; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 140.
- Langer, A.: Erfolgreiche Tourismusbilanz für Berlin; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2005, Heft 10, S. 385.
- Langer, A.: Erfolgreiche Tourismusbilanz im Jahr 2005, Zeitschrift für amtliche Statistik Berlin Brandenburg 2007, Ausgabe 1, S.39.

Die Ergebnisse der letzten Kapazitätserhebung für Berlin sind im Statistischen Bericht G IV 1 / G IV 2 - Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999 - veröffentlicht.

Definitionen

Gäste

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Betten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

Betriebsarten

Gruppierung der Beherbergungsbetriebe auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (vgl. S.4).

Hotels

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Hotellerie

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

Übrige Beherbergungsbetriebe

Überwiegend nichtgewerbliche Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Hütten, Jugendherbergen, Gästehäuser, Schulungs-, Ferienheime, Sanatorien, Campingplätze).

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Erhebungsmerkmale

Gäste

Übernachtungen

Herkunftsländer

Aufenthaltsdauer

Beherbergungsbetriebe

Anzahl

Betriebsart

- Hotels
- Gasthöfe
- Pensionen
- Hotels garnis
- Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen
- Campingplätze

Bettenangebot

1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Betriebsart und Herkunft

Betriebsart Wohnsitz der Gäste	April 2008					Januar bis April 2008				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen
Hotellerie	584 162	3,7	1 205 300	- 5,6	2,1	1 977 867	2,0	4 131 639	- 0,2	2,1
Inland	392 042	5,8	741 364	- 5,7	1,9	1 320 356	0,2	2 533 980	- 2,7	1,9
Ausland	192 120	- 0,5	463 936	- 5,5	2,4	657 511	5,8	1 597 659	4,0	2,4
davon										
Hotels	387 839	1,0	763 449	- 9,2	2,0	1 333 211	0,6	2 659 730	- 2,2	2,0
Inland	258 372	4,1	466 302	- 8,0	1,8	875 571	- 1,6	1 602 033	- 4,8	1,8
Ausland	129 467	- 4,5	297 147	- 11,1	2,3	457 640	5,0	1 057 697	1,9	2,3
Hotels garnis	185 769	9,0	415 390	0,5	2,2	611 119	4,5	1 385 032	2,6	2,3
Inland	126 494	8,9	259 406	- 2,2	2,1	421 546	3,2	877 419	0,0	2,1
Ausland	59 275	9,4	155 984	5,5	2,6	189 573	7,5	507 613	7,5	2,7
Gasthöfe	630	- 3,2	1 273	- 16,7	2,0	1 883	- 11,5	3 892	- 22,3	2,1
Inland	622	0,0	1 246	- 15,5	2,0	1 805	- 12,5	3 716	- 21,5	2,1
Ausland	8	- 72,4	27	- 50,9	3,4	78	21,9	176	- 36,2	2,3
Pensionen	9 924	15,0	25 188	20,1	2,5	31 654	18,6	82 985	24,8	2,6
Inland	6 554	21,3	14 410	16,4	2,2	21 434	20,9	50 812	24,2	2,4
Ausland	3 370	4,4	10 778	25,3	3,2	10 220	14,0	32 173	25,7	3,1
Übrige Beherbergungsbetriebe	96 260	16,5	282 317	18,6	2,9	281 647	8,9	822 874	13,0	2,9
Inland	64 647	25,0	180 218	27,8	2,8	176 802	10,0	479 636	12,3	2,7
Ausland	31 613	2,3	102 099	5,1	3,2	104 845	6,9	343 238	14,1	3,3
Campingplätze	1 258	- 25,3	3 800	- 39,8	3,0	2 218	- 0,7	7 600	- 5,5	3,4
Inland	779	- 33,8	2 495	- 46,8	3,2	1 429	- 8,2	4 997	- 15,5	3,5
Ausland	479	- 5,7	1 305	- 19,7	2,7	789	16,5	2 603	22,3	3,3
Insgesamt	680 422	5,3	1 487 617	- 1,8	2,2	2 259 514	2,8	4 954 513	1,8	2,2
Inland	456 689	8,2	921 582	- 0,6	2,0	1 497 158	1,2	3 013 616	- 0,6	2,0
Ausland	223 733	- 0,1	566 035	- 3,7	2,5	762 356	6,0	1 940 897	5,7	2,5

2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten ¹⁾ Berlins im April 2008 nach Betriebsart

Betriebsart	April 2008					Januar bis April 2008
	Betriebe ¹⁾	Veränderung zum Vorjahr	Angebotene Betten	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten in %	
Hotellerie	496	6	77 798	3,2	51,7	44,2
davon						
Hotels	160	1	49 639	1,4	51,3	44,4
Hotels garnis	290	-	26 390	6,4	52,5	44,1
Gasthöfe	8	- 2	184	- 20,7	23,1	19,0
Pensionen	38	7	1 585	9,5	53,6	44,1
Übrige Beherbergungsbetriebe	119	23	15 931	17,4	58,3	47,5
Insgesamt	615	29	93 729	5,3	52,8	44,8

^{*)} Ohne Campingplätze ¹⁾ Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Bezirken

Bezirk	Be- triebe ^{1) 2)}	Ange- botene Betten ¹⁾	Verän- derung zum Vor- jahr	Gäste				Übernachtungen				Durch- schnitt- liche Auslas- tung der Betten ¹⁾ in %
				ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	
April 2008												
Mitte	114	29 825	5,9	227 862	4,0	81 699	- 6,1	465 865	- 6,3	197 309	- 12,5	52,0
Friedrichshain- Kreuzberg	57	10 487	13,8	77 648	10,0	21 236	0,2	189 104	9,8	60 933	0,7	60,1
Pankow	39	4 520	4,9	33 737	11,8	11 922	31,6	78 278	1,2	31 580	21,0	57,7
Charlottenburg- Wilmerdorf	189	23 349	4,5	168 894	4,1	64 001	4,7	375 142	- 3,2	164 826	0,7	53,6
Spandau	23	2 637	0,7	16 424	9,8	2 416	- 7,0	35 481	- 6,1	5 965	- 17,9	42,9
Steglitz-Zehlendorf	35	2 563	- 4,6	15 972	15,6	1 849	- 19,7	36 817	2,2	5 081	- 28,5	48,2
Tempelhof-Schöneberg	37	5 313	1,6	41 778	1,5	17 107	2,1	91 850	- 4,9	39 548	- 1,3	57,6
Neukölln	22	4 078	7,9	26 388	22,9	5 137	32,8	50 604	10,7	11 162	18,8	41,4
Treptow-Köpenick	31	3 327	7,2	20 784	4,7	3 352	- 25,6	47 701	10,5	9 037	- 7,8	46,1
Marzahn-Hellersdorf	15	713	19,0	4 194	34,3	210	- 5,8	8 056	23,9	622	14,8	37,7
Lichtenberg	19	3 488	1,6	22 721	- 12,4	9 474	- 10,1	58 671	- 3,8	28 403	3,3	56,1
Reinickendorf	34	3 429	- 2,7	24 020	1,2	5 330	13,0	50 048	- 7,1	11 569	12,1	48,7
Berlin	615	93 729	5,3	680 422	5,3	223 733	- 0,1	1 487 617	- 1,8	566 035	- 3,7	52,8
Januar bis April 2008												
Mitte	x	x	x	781 679	2,2	292 770	5,7	1 605 551	- 1,6	700 735	0,9	45,1
Friedrichshain- Kreuzberg	x	x	x	249 065	3,6	72 644	6,2	594 904	7,1	211 186	11,4	49,9
Pankow	x	x	x	110 465	5,7	38 056	29,6	258 817	3,4	107 367	32,6	47,6
Charlottenburg- Wilmerdorf	x	x	x	561 515	4,1	210 262	5,0	1 279 860	3,3	553 182	5,5	46,2
Spandau	x	x	x	52 917	7,8	8 128	- 6,6	118 572	3,9	21 984	- 5,2	36,4
Steglitz-Zehlendorf	x	x	x	48 527	10,6	6 969	0,3	112 196	0,3	20 312	- 4,1	38,1
Tempelhof-Schöneberg	x	x	x	148 104	5,8	59 058	9,1	321 403	5,9	136 855	11,6	50,2
Neukölln	x	x	x	86 014	9,7	16 897	15,6	171 285	9,2	41 720	13,1	35,2
Treptow-Köpenick	x	x	x	63 732	- 7,2	12 610	- 20,2	136 907	- 1,0	30 894	- 9,2	35,8
Marzahn-Hellersdorf	x	x	x	9 751	- 2,1	682	3,0	21 955	12,0	2 384	66,6	29,8
Lichtenberg	x	x	x	73 594	- 8,2	26 798	- 3,0	182 986	- 1,4	78 449	5,6	44,1
Reinickendorf	x	x	x	74 151	- 5,8	17 482	10,8	150 077	- 8,4	35 829	5,6	38,0
Berlin	x	x	x	2 259 514	2,8	762 356	6,0	4 954 513	1,8	1 940 897	5,7	44,8

1) Ohne Campingplätze 2) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	April 2008						Januar bis April 2008					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	456 689	8,2	921 582	- 0,6	62,0	2,0	1 497 158	1,2	3 013 616	- 0,6	60,8	2,0
Ausland	223 733	- 0,1	566 035	- 3,7	38,0	2,5	762 356	6,0	1 940 897	5,7	39,2	2,5
Europa	178 904	- 0,7	460 228	- 3,7	81,3	2,6	597 018	5,5	1 527 118	6,1	78,7	2,6
Belgien	5 334	12,9	13 392	18,5	2,4	2,5	17 562	- 7,1	44 077	1,9	2,3	2,5
Bulgarien	315	•	742	•	0,1	2,4	1 101	•	2 897	•	0,1	2,6
Dänemark	15 512	- 6,3	41 571	- 13,1	7,3	2,7	43 826	11,1	115 647	8,7	6,0	2,6
Estland	478	22,6	1 068	23,6	0,2	2,2	1 664	- 3,5	3 741	- 9,5	0,2	2,2
Finnland	3 196	4,4	8 019	3,9	1,4	2,5	8 937	- 2,6	23 734	5,7	1,2	2,7
Frankreich	11 906	8,2	30 212	2,6	5,3	2,5	39 760	10,1	96 143	10,2	5,0	2,4
Griechenland	4 293	48,2	12 127	36,0	2,1	2,8	13 765	15,8	41 148	15,4	2,1	3,0
Großbritannien und Nordirland	22 359	- 20,3	55 256	- 22,8	9,8	2,5	90 319	- 7,3	220 655	- 8,7	11,4	2,4
Irland, Republik	3 023	15,4	8 472	20,7	1,5	2,8	11 463	4,9	30 982	11,5	1,6	2,7
Island	776	128,2	2 104	136,1	0,4	2,7	1 775	37,0	4 800	50,1	0,2	2,7
Italien	23 086	3,0	72 844	10,2	12,9	3,2	70 236	1,9	210 712	5,4	10,9	3,0
Lettland	856	27,2	1 785	12,3	0,3	2,1	4 111	65,0	8 997	59,2	0,5	2,2
Litauen	408	13,6	835	- 1,2	0,1	2,0	1 870	27,0	3 839	23,6	0,2	2,1
Luxemburg	823	- 12,5	1 901	- 17,0	0,3	2,3	2 660	- 1,4	6 322	- 1,7	0,3	2,4
Malta	65	41,3	125	- 5,3	0,0	1,9	350	40,6	945	27,4	0,0	2,7
Niederlande	20 447	2,1	54 494	5,1	9,6	2,7	59 735	8,1	151 517	9,7	7,8	2,5
Norwegen	6 937	7,6	16 212	11,2	2,9	2,3	16 907	5,0	40 447	13,0	2,1	2,4
Österreich	7 633	- 1,5	17 543	- 8,6	3,1	2,3	24 165	1,1	56 810	1,6	2,9	2,4
Polen	4 455	22,8	7 971	16,7	1,4	1,8	16 835	17,5	31 680	11,5	1,6	1,9
Portugal	1 091	6,2	2 989	6,8	0,5	2,7	4 467	- 5,5	12 923	10,9	0,7	2,9
Rumänien	543	•	1 270	•	0,2	2,3	1 667	•	3 707	•	0,2	2,2
Russland	4 454	23,7	11 055	27,1	2,0	2,5	22 693	31,6	61 507	33,3	3,2	2,7
Schweden	8 610	9,8	21 209	12,5	3,7	2,5	22 376	21,5	54 416	26,2	2,8	2,4
Schweiz	11 946	1,6	28 751	- 5,0	5,1	2,4	37 716	12,6	86 024	5,5	4,4	2,3
Slowakische Republik	263	- 40,8	492	- 49,8	0,1	1,9	1 236	- 4,7	2 827	- 10,2	0,1	2,3
Slowenien	586	40,5	1 510	38,7	0,3	2,6	2 685	106,9	6 939	117,7	0,4	2,6
Spanien	13 252	- 19,5	32 429	- 36,4	5,7	2,4	51 771	3,7	143 799	3,3	7,4	2,8
Tschechische Republik	1 301	- 9,0	2 409	- 7,8	0,4	1,9	5 107	3,1	10 031	1,5	0,5	2,0
Türkei	1 197	17,5	2 675	4,7	0,5	2,2	5 573	8,6	12 611	- 3,3	0,6	2,3
Ukraine	463	65,4	816	27,1	0,1	1,8	1 893	36,2	4 210	29,5	0,2	2,2
Ungarn	959	- 13,1	2 183	- 2,6	0,4	2,3	3 518	- 5,5	8 670	- 2,9	0,4	2,5
Zypern	152	72,7	337	41,6	0,1	2,2	682	8,8	1 515	18,1	0,1	2,2
Sonstige europäische Länder	2 185	•	5 430	•	1,0	2,5	8 593	•	22 846	•	1,2	2,7

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

Noch: 4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 **nach Herkunftsländern**

Herkunftsland	April 2008						Januar bis April 2008					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Afrika	1 493	7,4	4 022	- 10,1	0,7	2,7	6 027	- 3,5	18 249	- 14,7	0,9	3,0
Republik Südafrika	335	57,3	892	49,9	0,2	2,7	1 513	21,3	3 954	8,7	0,2	2,6
Sonstige afrikanische Länder	1 158	- 1,6	3 130	- 19,4	0,6	2,7	4 514	- 9,7	14 295	- 19,5	0,7	3,2
Asien	12 129	- 6,7	28 602	- 10,2	5,1	2,4	44 950	0,9	112 932	- 2,0	5,8	2,5
Arabische Golfstaaten	1 093	3,5	2 329	- 12,8	0,4	2,1	5 175	28,2	11 307	- 14,4	0,6	2,2
China, Volksrepublik und Hongkong	1 868	- 14,0	3 951	- 16,8	0,7	2,1	6 666	6,9	15 422	8,4	0,8	2,3
Indien	588	42,7	1 272	46,2	0,2	2,2	2 284	26,3	5 748	17,4	0,3	2,5
Israel	2 616	- 19,3	8 102	- 25,4	1,4	3,1	7 689	- 9,2	21 928	- 13,0	1,1	2,9
Japan	3 240	- 6,8	6 679	- 2,4	1,2	2,1	12 222	- 5,5	27 065	- 6,0	1,4	2,2
Süd-Korea	412	36,4	883	22,5	0,2	2,1	1 647	- 6,9	3 896	2,3	0,2	2,4
Taiwan	241	24,2	594	56,7	0,1	2,5	695	- 9,4	1 813	4,5	0,1	2,6
Sonstige asiatische Länder	2 071	- 3,5	4 792	1,0	0,8	2,3	8 572	0,6	25 753	10,0	1,3	3,0
Amerika	22 123	3,4	53 068	- 3,3	9,4	2,4	80 898	9,3	201 587	5,0	10,4	2,5
Kanada	2 971	32,6	7 273	34,9	1,3	2,4	7 889	13,8	20 133	19,8	1,0	2,6
USA	15 558	- 0,3	36 541	- 9,7	6,5	2,3	56 917	7,3	136 308	- 0,9	7,0	2,4
Mittelamerika und Karibik	627	- 25,4	1 583	- 30,4	0,3	2,5	3 392	7,9	9 115	7,9	0,5	2,7
Brasilien	1 707	30,3	4 363	34,1	0,8	2,6	6 803	22,6	18 886	28,0	1,0	2,8
Sonstige südamerikanische Länder	1 260	- 9,5	3 308	- 4,6	0,6	2,6	5 897	10,5	17 145	19,5	0,9	2,9
Australien, Neuseeland, Ozeanien	3 855	42,2	8 487	19,1	1,5	2,2	11 309	21,5	30 231	19,8	1,6	2,7
Australien	3 427	65,1	7 487	36,0	1,3	2,2	9 659	30,9	25 893	28,3	1,3	2,7
Neuseeland und Ozeanien	428	- 32,6	1 000	- 38,3	0,2	2,3	1 650	- 14,3	4 338	- 13,9	0,2	2,6
Ohne Angaben des Wohnsitzes	5 229	- 0,8	11 628	1,1	2,1	2,2	22 154	13,8	50 780	16,8	2,6	2,3
Insgesamt	680 422	5,3	1 487 617	- 1,8	100	2,2	2 259 514	2,8	4 954 513	1,8	100	2,2

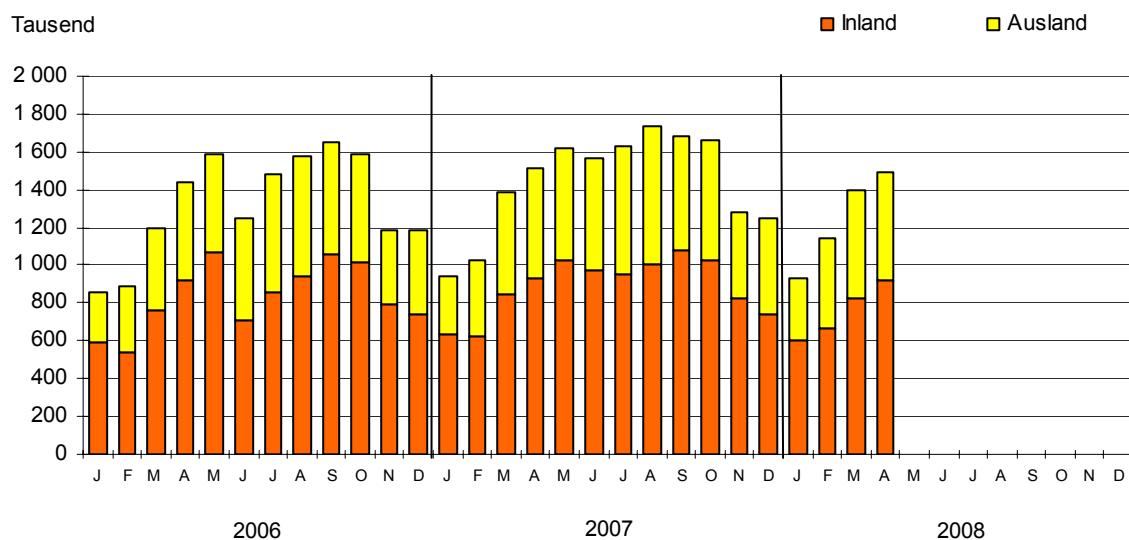
1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins im April 2008 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen ^{*)}

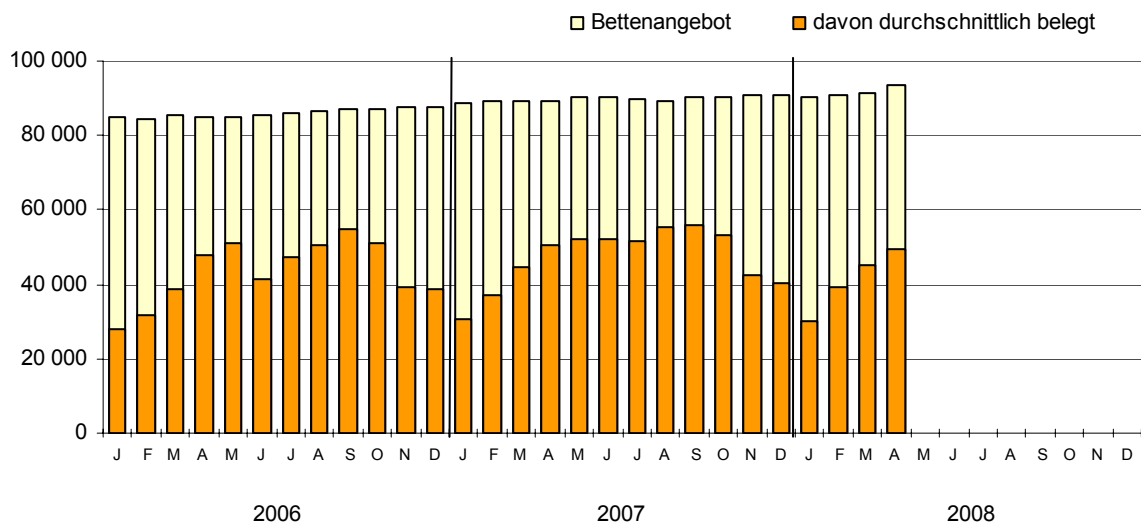
Betriebsart —— Größenklasse	Betriebe ¹⁾	Angebotene Betten	Gäste				Übernachtungen			
			insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter mit Wohnsitz im Ausland		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	
					absolut	in %			absolut	in %
Hotellerie	496	77 798	584 162	3,7	192 120	32,9	1 205 300	- 5,6	463 936	38,5
unter 15 Betten	20	215	981	- 13,2	236	24,1	2 097	- 27,0	587	28,0
15 bis 29 Betten	83	1 791	10 044	7,9	1 845	18,4	21 553	2,6	5 232	24,3
30 bis 99 Betten	196	11 124	75 084	8,8	21 646	28,8	171 065	0,7	59 298	34,7
100 bis 249 Betten	100	15 640	116 672	3,9	36 992	31,7	253 983	- 5,7	97 218	38,3
250 bis 499 Betten	61	20 908	166 790	- 7,3	53 440	32,0	362 838	- 8,1	137 484	37,9
500 bis 999 Betten	30	19 438	149 246	12,0	55 605	37,3	267 902	- 2,5	113 373	42,3
1000 und mehr Betten	6	8 682	65 345	11,8	22 356	34,2	125 862	- 12,8	50 744	40,3
davon										
Hotels	160	49 639	387 839	1,0	129 467	33,4	763 449	- 9,2	297 147	38,9
unter 30 Betten	9	197	735	1,4	85	11,6	1 499	- 0,9	212	14,1
30 bis 99 Betten	36	2 398	18 946	- 0,4	3 695	19,5	39 564	- 8,9	10 008	25,3
100 bis 249 Betten	44	7 090	55 234	7,6	17 100	31,0	117 392	- 1,4	44 473	37,9
250 bis 499 Betten	37	12 922	104 185	- 15,1	32 568	31,3	227 417	- 13,9	84 589	37,2
500 bis 999 Betten	28	18 350	143 394	9,0	53 663	37,4	251 715	- 6,3	107 121	42,6
1000 und mehr Betten	6	8 682	65 345	11,8	22 356	34,2	125 862	- 12,8	50 744	40,3
Hotels garnis	290	26 390	185 769	9,0	59 275	31,9	415 390	0,5	155 984	37,6
unter 15 Betten	11	122	570	- 26,7	197	34,6	1 125	- 42,6	409	36,4
15 bis 29 Betten	59	1 268	7 862	5,7	1 608	20,5	16 834	0,4	4 526	26,9
30 bis 99 Betten	142	8 024	52 463	10,2	16 727	31,9	121 479	1,6	45 335	37,3
100 bis 249 Betten	52	7 902	56 417	1,5	17 929	31,8	124 344	- 10,0	46 567	37,5
250 und mehr Betten	26	9 074	68 457	16,1	22 814	33,3	151 608	11,0	59 147	39,0
Gasthöfe	8	184	630	- 3,2	8	1,3	1 273	- 16,7	27	2,1
Pensionen	38	1 585	9 924	15,0	3 370	34,0	25 188	20,1	10 778	42,8
unter 15 Betten	6	60	288	28,6	39	13,5	774	12,0	178	23,0
15 bis 29 Betten	12	259	1 161	33,1	147	12,7	2 604	26,6	485	18,6
30 bis 99 Betten	16	618	3 454	60,2	1 221	35,4	9 563	53,9	3 937	41,2
100 und mehr Betten	4	648	5 021	- 6,6	1 963	39,1	12 247	1,9	6 178	50,4
Übrige Beherbergungsbetriebe	125	15 931	96 260	16,5	31 613	32,8	282 317	18,6	102 099	36,2
unter 30 Betten	15	307	975	- 3,4	210	21,5	3 362	- 4,5	895	26,6
30 bis 99 Betten	54	3 247	19 893	40,2	4 140	20,8	51 286	31,9	12 069	23,5
100 und mehr Betten	50	12 377	74 134	12,8	26 784	36,1	223 869	18,2	87 830	39,2
davon										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Boardinghouses	40	4 218	26 698	- 1,1	5 988	22,4	69 667	- 4,0	19 360	27,8
Ferienhäuser u. -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnl. Einrichtungen	79	11 713	68 304	26,6	25 146	36,8	208 850	31,2	81 434	39,0
Campingplätze	6	x	1 258	- 25,3	479	38,1	3 800	- 39,8	1 305	34,3
Insgesamt	621	93 729	680 422	5,3	223 733	32,9	1 487 617	- 1,8	566 035	38,0
unter 15 Betten	22	236	1 061	- 19,5	236	22,2	2 393	- 27,3	587	24,5
15 bis 29 Betten	96	2 077	10 939	7,9	2 055	18,8	24 619	2,2	6 127	24,9
30 bis 99 Betten	250	14 371	94 977	14,1	25 786	27,1	222 351	6,5	71 367	32,1
100 bis 249 Betten	133	20 489	144 826	9,9	46 874	32,4	339 945	3,7	131 368	38,6
250 bis 499 Betten	73	24 857	193 831	- 5,8	62 684	32,3	438 181	- 5,3	163 713	37,4
500 bis 999 Betten	35	23 017	168 185	9,5	63 263	37,6	330 466	- 2,1	140 824	42,6
1000 und mehr Betten	6	8 682	65 345	11,8	22 356	34,2	125 862	- 12,8	50 744	40,3

^{*)} Größenklassengliederung ohne Campingplätze 1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2006 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2006



Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3581 / 3588
Fax 030 9028-4018
tourismus@statistik-bbb.de